



Zuber am Weg nach oben: Nach Platz sieben im Samstag-Rennen schaffte der Obersteirer im Sprintrennen den Sensationssieg.

Sonntag, 27. August 2006 Story: Sven Haidinger

ZUBER SCHAFFT SENSATIONSSIEG!

Beim GP2-Sprintrennen im Istanbul Park in der Türkei schaffte der 22-jährige Obersteirer Andi Zuber die Sensation. Er setzte sich als einziger gegen den entfesselt fahrenden Titelfavoriten und McLaren F1-Aspiranten Lewis Hamilton durch.

Noch vor einigen Wochen berichtete Andi Zuber im *sportnet.at*-Exklusiv-Interview ("**Diese Saison ist ein beinhartes Lehrjahr**") über seine schwierige Debütsaison in der GP2. Jetzt ist ihm in Istanbul endlich der Knopf aufgegangen. Schon nach dem gestrigen Rennen, als Zuber Siebenter wurde, hatte er für den Sprint am Sonntag Lunte gerochen.

„Da ich morgen aus der ersten Reihe starte und unser Auto gut ist, glaube ich, dass mehr möglich sein wird als nur ein paar Punkte“, so der Steirer, der davon ausging, dass die Entscheidung schon zu Beginn des Rennens fallen würde: „Ich brauche einen guten Start, dann werden wir sehen. Ich muss unbedingt an Negrao vorbeikommen, dann ist alles möglich!“

Zuber geht schon beim Start in Führung

Gesagt – getan. Schon beim Start ließ Zuber den brasilianischen Pole-Mann Alexandre Negrao stehen und stach als erster in die erste Kurve – dicht bedrängt von Adam Carroll und dem Deutschen Timo Glock. Sofort setzte sich der 22-Jährige ab, während hinter ihm die Fetzen flogen. Neben einigen Kollisionen im Mittelfeld drehte sich auch Titelfavorit Lewis Hamilton, allerdings ohne Fremdeinwirkung, und fiel aus den Top-Ten-Rängen heraus.

Währenddessen machte Zuber vorne das Tempo und fuhr die schnellsten Rundenzeiten des gesamten Feldes. Er und Carroll setzten sich deutlich vom drittplatzierten Timo Glock ab, hinter dem sich das Feld staute - allen voran Nelson Piquet Jr., der das gestrige Rennen dominiert hatte. Piquet versuchte, am Deutschen vorbeizugehen, doch Glock bewies enorme Stärke im Zweikampf und zwang den Brasilianer einige Male zu harten Bremsmanövern.

Hinter Zuber degradiert Hamilton die Konkurrenz zu Statisten

Dann kam es zur großen Hamilton-Show. Der farbige Brite pflügte durchs Feld und machte Platz um Platz gut. Im überlegenen ART-Boliden gelang es ihm, wieder in die Top-6 einzudringen. Im Duell der beiden Titelrivalen hatte Piquet keine Chance und musste Hamilton passieren lassen.



Andi Zuber fuhr in der Türkei allen davon.

Kurz vor Schluss rang Hamilton auch Timo Glock nieder, der sich jedoch heftig zur Wehr setzte. Einige Kurven lang fuhren die beiden Rad an Rad – was vor allem in der ART-Box für Nervenflattern sorgte. In den letzten zwei Umläufen verbesserte Hamilton dann jeweils die schnellste Rundenzeit und ging als Krönung auch noch an Adam Carroll vorbei. Einzig und allein den souverän fahrenden Andreas Zuber konnte Hamilton nicht mehr einholen.

Hamilton wieder klarer Favorit auf den Titel

In der Meisterschaft liegt Lewis Hamilton jetzt wieder deutlicher vor Nelson Piquet Jr. Da er auch die schnellste Rennrunde, die einen zusätzlichen Zähler wert ist, gedreht hat, steht es jetzt im Titelkampf 101 zu 91 für Hamilton. In zwei Wochen steigt das GP2-Finale mit zwei Läufen in Monza, 20 Punkte sind noch zu vergeben.



Macht es Zuber seinem Freund Nico Rosberg gleich? Der Deutsche ist bereits F1-Pilot.

Vielleicht kann auch Andreas Zuber nach seinem erfolgreichen Türkei-Wochenende noch einmal zuschlagen. In der Meisterschaft liegt er im Moment auf Rang 13. Zahlreiche unverschuldete Kollisionen und technische Probleme haben bisher starke Resultate verhindert, außerdem sind die meisten Kurse für ihn absolutes Neuland. Ein Problem, dass er in der kommenden Saison nicht mehr haben wird.

GP2-Sprintrennen im Istanbul-Park - Ergebnis:

1. **Andreas Zuber (Trident Racing) 37:54.990**
2. Lewis Hamilton (ART Grand Prix) + 2.938 sek.
3. Adam Carroll (Racing Engineering) + 3.826 sek.
4. Timo Glock (iSport International) + 5.807 sek.
5. Nelson Piquet Jr. (Piquet Sports) + 6.749 sek.
6. Nicolas Lapierre (Arden International Ltd) + 10.347 sek.

 *Ihr Kommentar*